



*bürger*innenversammlung*

KAMPAGNE

ONLINE- & DEZENTRALE KAMPAGNE ZUR BÜRGER*INNENVERSAMMLUNG

Inhaltsverzeichnis:

- S.3 Xr fordert eine BV
- S.4 **legalBAUKASTEN**
 - S.5 Vor der Anmeldung
 - S.8 Musterbrief Kundgebungsanmeldung
 - S.9 Musterbrief Mahnwachenanmeldung
- S.10 **actionBAUKASTEN**
 - S.11 Herausforderung
 - S.12 Synchroner Aktionen im ganzen Lando
 - S.13 Zu besetzende Rollen
- S.14 **presseBAUKASTEN**
 - S.15 A. Vor, während und nach der Aktion
 - S.16 B. Ideen zum Framing
 - S.18 C. Interviewvorbereitung und Fettnäpfchen
 - S.19 D. Muster Presseankündigung
 - S.20 E. Muster Pressemitteilung
 - S.21 F. Beispiel für eine fertige Pressemitteilung
 - DLC G. KoLeFa für Corona-Kommunikation **EXTRA!** [Download: <https://xrshort.eu/oea/>]
- S.22 **social-mediaBAUKASTEN**
 - S.23 Empfehlungen für die Sozialen Medien
- S.24 Bildquellen



XR fordert eine Bürger*innenversammlung auf Bundesebene

Welle in Berlin bleibt aus? Kein Grund keine Wellen zu schlagen!

Ab 4.5.20 starten wir eine Kampagne und fordern die Einberufung einer #BürgerInnenversammlung.

Online: Wir werden im Netz zwei Wochen lang rebellieren und daran erinnern wie wirkliche demokratische Beteiligung aussehen sollte.

Auf den Straßen: Demonstrationen sind jetzt wieder möglich. Es ist höchste Zeit uns die Straßen zurückzuholen - natürlich mit Bedacht und unter Beachtung von Infektionsschutzmaßnahmen.

Was ist das Ziel der Kampagne?

Wir wollen die 3. Forderungen von XR auf die Agenda bringen → eine BürgerInnenversammlungen auf Bundesebene.

Viele Bewegungen und Organisationen fordern wie wir "mehr" Demokratie durch diese Form der Partizipation.

Wir rufen zu einem #DemokratieUpdate auf und zeigen auf die abstrusen Versuche der Wirtschaftslobby, den Klimaschutz ein weiteres mal zu untergraben.

Warum fordern wir eine #BV2020?

Die dritte Forderung zur Bürger*innenversammlung ist von grundlegender Bedeutung für unsere Bewegung. Wir gingen und gehen auf die Straßen, um einen demokratischen Weg zur Abmilderung des Klima- und ökologischen Kollaps aufzuzeigen. Für uns ist mehr Teilhabe die Lösung. Neben Extinction Rebellion fordern auch andere Bewegungen Bürger*innenversammlungen.

"Die Corona-Krise ist eine Hochphase des Lobbyismus. [...] Gerade jetzt braucht es mehr Transparenz und Kontrolle beim Lobbyismus."^[1] (Lobbycontrol)

Fehlende Transparenz war schon vor der Corona-Pandemie eine der der wichtigsten Gründe, durch die Lobbyverbände ungeachtet der Öffentlichkeit agiert konnten. Dies spitzt sich nun weiter zu.

Der "Autogipfel" am kommenden Dienstag, 05.05.2020, ist ein Paradebeispiel. Dort sind zahlreichen Autokonzerne im Bundeskanzler*innenamt zu Gast. Zivilgesellschaftliche Organisationen und die Bundesumweltministerin werden nicht dabei sein. Die Wirtschaft bekommt mal wieder ihre eigene Gala. So wird es für die Politik schwer, denn #WortenMüssenTatenFolgen.

Der Einfluss der Lobbyverbände auf Parteien und Ministerien ist groß. Die Bundesregierung steht unter Lobbyeinfluss, das ist kein Geheimnis.^[2] Die Gesellschaft soll endlich mit über die nötige sozial-ökologische Transformation verhandeln und bestimmen können.

Das zeigt uns!

Regierungen können den sozial-ökologischen Kollaps offensichtlich nicht alleine abwenden. Deswegen brauchen wir zusätzliche demokratische Instrumente, um den nötigen Wandel einzuläuten. Durch die Corona-Pandemie hat sich gezeigt, dass Demokratien in akuten Notlagen unter Druck geraten können. Deshalb brauchen wir gesellschaftlich breit ausgehandelte Maßnahmen zur Verhinderung eines sozial-ökologischen Kollaps.

Lasst uns wieder auf die Straßen gehen. Mit Respekt und Umsicht aber auch mit klarer Kante.

#DieLobbyWirdUnsNichtRetten



UNSER
legal
BAU
KASTEN

A. Vor der Anmeldung

VORBEREITUNG FÜR DIE ANMELDUNG EINER PROTESTVERANSTALTUNG

Die Vorarbeit ist wichtig

Eine gute Position verschafft ihr euch, wenn die Behörde im Glauben ist, dass ihr bei Ablehnung ins Eilverfahren geht und darin gute Chancen habt.

Die habt ihr dann, wenn aus dem Schriftverkehr hervorgeht, dass alles getan und angeboten wurde, was möglich war und dass die Versammlungsbehörde rechtswidrig gehandelt hat. Deswegen alles verschriftlichen und Telefonnotizen von Gesprächen hinterherschicken.

Schriftlicher Bescheid

Es ist vorteilhaft eine schriftliche Bescheidung bis zu einem bestimmten Datum und Uhrzeit zu erbitten, um noch realistisch ein Eilverfahren anstrengen zu können und auf 19 IV Grundgesetz verweisen.

Covidverordnungen

Die COVID-19-Verordnungen heißen nicht überall gleich!

In NRW z.B. „CoronaSchVO“

In Thüringen z.B. „Dritte Thüringer SARS-CoV-2-Eindämmungsmaßnahmenverordnung ThürSARS-CoV-2-EindmaßnVO -)“ (§ 3 (3b) ist dort die zu zitierende Vorschrift)

Auch die Regelung zur Sondergenehmigung von Versammlungen steht in den einzelnen Verordnungen unter unterschiedlichen Paragraphen und Absätzen. Du kannst die Regelung aber einfach im Internet suchen und den Paragraphen an der Überschrift erkennen.

Grund der Versammlung

Ein großer Grundsatz im Versammlungsrecht besagt, dass die unterschiedlichen Inhalte und Anliegen der Versammlung nicht bewertet werden dürfen (Es sei denn es handelt sich um strafbare Inhalte wie Volksverhetzung). Es lohnt sich also, auf derartige Sondergenehmigungen in der eigenen Stadt hinzuweisen.

Hier ein Beispiel für den 1. Mai:

Eine Versammlung wurde in Düsseldorf mit bis zu 100 Personen genehmigt. Das Verwaltungsgericht Düsseldorf hat die Stadt zur Erteilung einer Ausnahmegenehmigung verpflichtet

Die Zulassung beruht auf der Wichtigkeit des Termins. Das ist gut für künftige Veranstaltungen. Schließlich dürfen sie nicht einfach einen Unterschied machen und beurteilen was wichtig ist und was nicht:

Gewerkschaften und 1. Mai sind wichtig. proteste für Klimaschutz ebenso. Es ist als von Vorteil ein Datum zu nennen (z.B. Jahrestag [Erdüberlastungstag] oder "Autogipfel" [wichtige Veranstaltung die klimarelevant ist]).

2] <https://www.lobbycontrol.de/lobbyismus-hoehlt-die-demokratie-aus-zehn-thesen/>

BEMERKUNGEN ZU MOBILEN VERSAMMLUNGEN

Demonstrationszüge

Der AG Legal sind bisher keine mobilen Veranstaltungen bekannt die Sondergenehmigung erhalten hätte. Gerade wegen der Schwierigkeit, Sicherheitsabstand zu halten und Zulauf von Außen zu verhindern.

Gehzeuge

Ein Möglichkeit wäre der Einsatz von Gehzeugen, ohne Anmeldung. Hier gibt es jedoch ebenso keine aktuellen Erfahrungen, angemeldet wie unangemeldet.

Critical Mass

Erfahrung aus Berlin: Bei der #leavenoonebehind Critical Mass in Berlin hat die Polizei ziemlich hart durchgegriffen und angekündigt, Strafanzeigen zu erstatten wegen Verstößen gegen das Infektionsschutzgesetz. Ziviler Ungehorsam kann im Moment also andere Folgen als sonst haben.

Der 1. Mai kann neue Möglichkeiten eröffnen

Ihr könnt beobachten, ob am 1. Mai Demonstrationszüge der Gewerkschaften genehmigt werden. Daran könntet ihr dann anknüpfen und entsprechend Veranstaltungen anmelden.

MÖGLICHKEITEN DEN INFektionSSCHUTZ EINZUHALTEN

Höchstzahl der Teilnehmer*innen

Stets die Höchstzahl nennen, die Laut Verordnung möglich ist. In Thüringen sind es derzeit 50 Personen.

Regelungen zum Infektionsschutz einhalten - Ganz wichtig!

Nur anmelden mit eigenen Vorschlägen, wie diese eingehalten werden:

- Nur Menschen mit Mundschutz dürfen teilnehmen
- Für die Kundgebungen werden am Kundgebungsort Kreide-Markierungen im Abstand von zwei Metern voneinander auf den Boden gemalt. Dort kann sich jeweils ein*e Teilnehmer*in (TN) hinstellen über die Dauer der Kundgebung
- Atembetriebene Geräusch-Macher (Tröten, etc. auch Seifenblasen) dürfen leider nicht benutzt werden – dafür aber Trommeln und andere Instrumente!
- Einsatz von zwei Ordner*innen
- Sicherstellung der Einhaltung eines Mindestabstandes von 2 Metern zwischen allen teilnehmenden Personen für die gesamte Dauer der Versammlung untereinander und auch zu etwaigen Passant*innen durch entsprechende Markierungen mit Malerkrepp, Kreide oder Plastikhütchen entsprechend Ihren Empfehlungen/Auflagen
- Vorhalten von Flatterband und abwaschbarer Kreide, um freizuhalten Flächen im Bedarfsfall zu markieren; selbstverständlich würden wir auch eine Absperrung durch die Polizei begrüßen
- Tragen von Stoffmasken (nicht-medizinische Mund-Nase-Masken) bzw. anderen Formen von Masken (um Spuckschutz zu gewährleisten)
- Hinweise auf Verordnungen und Auflagen zum Infektionsschutz per Megafon falls gewünscht und Halten eines entsprechenden Schildes
- Die Versammlung ist stationär, Teilnehmende gelangen einzeln auf vorher markierte und zugeteilte Positionen

- Es wird nicht öffentlich für die Versammlung mobilisiert/geworben.
- Teilnehmende werden privat und einzeln zur Teilnahme angefragt um die Einhaltung der maximalen Teilnehmendenzahl sicherzustellen.
- Angesprochene, die zu Risikogruppen gehören, werden aufgefordert, nicht an der Versammlung teilzunehmen.
- Angesprochene, die in Risikogebieten unterwegs waren oder Symptome zeigen (oder unter Quarantäne stehen oder Kontaktpersonen sind) ebenfalls.
- Teilnehmende werden gebeten, individuell mit Fahrrad/Auto/zu Fuß an- und abzureisen und nur Tische / Stühle mitzubringen, die sie alleine transportieren können.
- Die folgenden Hilfsmittel werde ich einsetzen: Beispiele: Megafon, Lautsprecheranlage, Transparente, Schilder, Plakate, Campingtische (max. 15 Stück), Stühle (max. 15 Stück), Tischdecken,)
- Gestaltung der Versammlung: Die Versammlung bewegt sich nicht. Teilnehmer stehen in großem Abstand zueinander und erreichen/verlassen die Versammlung einzeln. Kontaktdaten
- Der Veranstaltungsleitung liegen die Kontaktdaten aller Teilnehmenden vor um, falls notwendig, Infektionswege nachvollziehen zu können. Die Liste der Kontaktdaten und Teilnehmenden wird bis 20 Tage nach der Versammlung von mir und bei mir vorgehalten.
- Anders lautenden bzw. zusätzlichen Maßgaben Ihrer Behörde folgen wir gerne

Beispiel für die Redebeiträge

- Am Lauti wird ein Handy mit unterdrückter Nummer angeschlossen oder ans Mikro gehalten. Menschen, die Redebeiträge geben, geben Ihre Handynummer über die Ordner*innen an dieses Handy und werden für den Redebeitrag angerufen. Sie sprechen Ihre Rede ins eigene Handy, sodass niemand in direkten Kontakt kommt.
Für die Rückverfolgung der Infektionskette bei einem positiven Corona-Test nach der Demo • Vorschlag 1: Alle TN schreiben ihren Namen und eine Kontaktier-Möglichkeit auf Zettel, die dann in einer Box o.Ä. Gesammelt werden. Diese Box nimmt der*die Veranstaltungsleiter*in an sich und bewahrt sie vier Wochen lang auf. Er*sie öffnet die Box NUR, wenn eine Teilnehmer*in positiv getestet wurde. So kann die Infektionskette vielleicht nachverfolgt werden. NACH DEN VIER WOCHEN wird der*die Versammlungsleiter*in die Daten unbesehen vernichten!!
- Vorschlag 2: In verschlüsselbares Dokument im Handy schreiben, gleiches Prozedere

Auf den nächsten Seiten findet ihr die Musteranschreiben für das Anmelden von Kundgebungen und Mahnwachen.

Achtung:

Gelbe Markierung: Stellen müssen durch entsprechende Angaben gefüllt werdende

Blaue Schrift: Hinweistexte, vor Versand löschen

B. Musterbrief Kundgebungsanmeldung

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit melde ich für den [Datum] eine Versammlung zum "[Grund/Anlass der Veranstaltung]" unter dem Motto "[Name der Veranstaltung]" an. Sie soll in der Zeit von Uhr (Sammel- und Vorbereitungsphase Uhr) auf dem/in der [Name der Straße/des Platzes o.ä.] oder [Ausweichort, falls gewünscht] stattfinden.

Die Teilnehmer*innenanzahl ist auf maximal [...] Personen beschränkt, ferner werde ich, XXX, der/die verantwortliche Leiter/in sein. Eine weitere Ordner*in wird eingesetzt.

1. Der Termin der Versammlung ist unaufschiebbar und dringlich: **Hier ein Beispiel zum Earth Over Shot Day:**

Der Erdüberlastungstag wird jedes Jahr für alle Länder vom unabhängigen "Global Footprint Network" errechnet und unter <https://www.overshootday.org> veröffentlicht. Der Termin für Deutschland wurde erneut für den 03.05.2020 ermittelt. Wir halten es für unabdingbar auch während der aktuellen Pandemie auf diesen bedeutsamen Tag hinzuweisen.

2. Hier die Maßnahmen zur Sicherstellung des Gesundheitsschutzes

Als Veranstalter/in werde ich die Einhaltung von Schutzmaßnahmen vor Infektionen durch folgende Maßnahmen sicherstellen:

- * Einsatz von zwei Ordner*innen
- * Sicherstellung der Einhaltung eines Mindestabstandes von 2 Metern zwischen allen teilnehmenden Personen für die gesamte Dauer der Versammlung untereinander und auch zu etwaigen Passant*innen durch entsprechende Markierungen mit Malerkrepp bzw Kreide bzw. Plastikhütchen entspr. Ihren Empfehlungen/Auflagen;
- * Vorhalten von Flatterband und abwaschbarer Kreide, um freizuhaltende Flächen im Bedarfsfall zu markieren; selbstverständlich würden wir auch eine Absperrung durch die Polizei begrüßen
- * Tragen von Stoffmasken (nicht-medizinische Mund-Nase-Masken) bzw. anderen Formen von Masken (um Spuckschutz zu gewährleisten);
- * Hinweise auf Verordnungen und Auflagen zum Infektionsschutz per Megafon falls gewünscht und Halten eines entsprechenden Schildes;
- * Die Versammlung ist stationär, Teilnehmende gelangen einzeln auf vorher markierte und zugeteilte Positionen;
- * Es wird nicht öffentlich für die Versammlung mobilisiert/geworben.* Teilnehmende werden privat und einzeln zur Teilnahme angefragt um die Einhaltung der maximalen Teilnehmenden-Anzahl sicherzustellen. Angesprochene, die zu Risikogruppen gehören, werden aufgefordert, nicht an der Versammlung teilzunehmen. Angesprochene, die in Risikogebieten unterwegs waren oder Symptome zeigen (oder unter Quarantäne stehen oder Kontaktpersonen sind) ebenfalls.
- * Teilnehmende werden gebeten, individuell mit Fahrrad/Auto/zu Fuß an- und abzureißen und nur Tische / Stühle mitzubringen, die sie alleine transportieren können.
- * Der Veranstaltungsleitung liegen die Kontaktdaten aller Teilnehmenden vor um, falls notwendig, Infektionswege nachvollziehen zu können. Die Liste der Kontaktdaten und Teilnehmenden wird bis 20 Tage nach der Versammlung von mir und bei mir vorgehalten.
- * Anders lautenden bzw. zusätzlichen Maßgaben Ihrer Behörde folgen wir gerne.

3. Die folgenden Hilfsmittel werde ich einsetzen: Beispiele: Megafon, Lautsprecheranlage, Transparente, Schilder, Plakate, Campingtische (max. 15 Stück), Stühle (max. 15 Stück), Tischdecken, Sektkelch (Plastik) zum hochhalten (Sicherheitsabstand bleibt, kein Anstoßen)

4. Gestaltung der Versammlung: Die Versammlung bewegt sich nicht. Teilnehmer stehen in großem Abstand zueinander und erreichen/verlassen die Versammlung einzeln. Teilnehmende verhalten sich ruhig und rufen keine Parolen, um Tröpfchenausstoß zu verringern. Es werden keine Flyer oder Info-Material verteilt, eine spontane Teilnahme von Passant*innen wird ausgeschlossen. Hygiene- und Sicherheitshinweise werden bei Bedarf über Megafon verbreitet. Ich bitte um Bescheidung des Antrags bis zum [...] um [...] Uhr, damit im Falle einer Ablehnung eine gerichtliche Überprüfung möglich ist. Nach Art. 19 Abs. 4 GG muss auch in Zeiten einer Pandemie ein effektiver Rechtsschutz gewährleistet werden.

Falls Sie weitere Infektionsschutzmaßnahmen für notwendig erachten sind wir gerne dazu bereit, diese umzusetzen.

Gerne stehe ich Ihnen für ein Kooperationsgespräch unter der Telefonnummer XXX zur Verfügung.

C. Musterbrief Mahnwache

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit beantragen wir eine Sondergenehmigung Genehmigung gem. § 11 (3) CoronaSchVO für eine Mahnwache vor [Ort] mit [...] Personen. Uhrzeit: [...] bis [...] Uhr Sammlungsphase : ab [...] Uhr.

Der Termin der Mahnwache ist unaufschiebbar und dringlich: **Begründungsbeispiel:** "An diesem Tag findet ab 14:00 Uhr die Jahreshauptversammlung von Fortum statt. Dieser Tag könnte die letzte Chance für den Konzern sein, von seiner gefährlichen und menschenrechtswidrigen Strategie abzulassen und Datteln4 zu stoppen. Auf Initiative der Umweltschutzorganisation WWF entscheiden die Anteilseigner auf dieser Hauptversammlung darüber, ob das Unternehmen mit Sitz in Espoo seine Strategie stärker an den Klimazielen von Paris ausrichten soll. Der entsprechende Tagesordnungspunkt betrifft auch das umstrittene Kohlekraftwerk Datteln 4 der Fortum-Beteiligung Uniper. "Um das 1,5-Grad-Ziel zu erreichen, müssen Fortum und Uniper 2030 aus der Kohle aussteigen", so der WWF. Extinction Rebellion fordert Annahme des Antrags von WWF Finnland und Stopp von Datteln4."

Alle zum Schutz der Bevölkerung vor Infektionen erforderlichen Maßnahmen (insbesondere Mindestabstände) werden sichergestellt. Die Versammlungsleitung sichert folgende Maßnahmen zu:

- * Begrenzung auf höchstens 15 Teilnehmer*innen einschließlich 2 Ordner*innen
- * Abgrenzung der Mahnwache durch Flatterbandabspernung zur Verhinderung des Zulaufs von Menschen
- * Hinweisschild, das zur Einhaltung des Sicherheitsabstandes aufruft (Eine professionelle Abspernung durch Flatterband und Pfosten durch die Polizei würden wir ausdrücklich begrüßen. Sollte dies nicht möglich sein, können wir hierzu farbiges Flatterband mitbringen und dasselbe an circa 25cm hohen Markierhütchen anbringen)
- * Teilnehmer*innen tragen Atemschutzmasken
- * Markierungen der Sicherheitsabstand es (1,5 m) durch Kreide am Boden
- * Sicherstellung der Kommunikation aller Anweisungen von Versammlungsleitung und Polizei durch ein Megafon

Ein- und Ausgänge der/ des [Gebäude, falls relevant] bleiben selbstverständlich frei. Passant*innen werden nicht angesprochen, und keine Flyer verteilt. Tatsächlich ist auch nicht zu erwarten, dass es Passant*innen geben wird, da die beiden Gebäudeteile durch eine Brücke verbunden sind.

Sollten Sie weitere Hygienemaßnahmen oder andere Sicherheitsvorkehrungen für notwendig erachten, bitten wir Sie um entsprechende Mitteilung. Vergleichbare Maßnahmen hatte das BVerfG in der Eilentscheidung vom 15.04.2020 für grundsätzlich ausreichend befunden um eine Pflicht zur Ermessensentscheidung zu begründen. (siehe dazu BVerfG, Beschluss der 1. Kammer des Ersten Senats vom 15. April 2020 -1 BvR 828/20-, Rn. (1-19), https://www.bundesverfassungsgericht.de/e/rk20200415_1bvr082820.html) Die Erteilung der Sondergenehmigung ist auch aus den Grundsätzen zur Selbstbindung der Verwaltung und der Gleichbehandlung geboten, da bereits mehrere Mahnwachen gem. §11 (3) CoronaSchVO zugelassen wurden.

Wir bitten um unverzügliche Bestätigung der Anmeldung, Ansetzung eines telefonischen Kooperationsgespräches und Bescheidung des Antrages, um für den Fall einer Ablehnung eine faktische Unmöglichkeit einseitigen gerichtlichen Rechtsschutzes zu vermeiden.



UNSER

action

BAU

KASTEN

Aktionsbaukasten (zur Selbstbedienung)

HERAUSFORDERUNG

In der aktuellen Situation, bezeichnet durch:

- Unsicherheit in der Bevölkerung und unter Aktivist*innen, ob und wie Aktionen während der Pandemie tragbar sind und wie viel Aufmerksamkeit diese erzeugen können
- "HygieneDemos" und Verschwörungstheorien noch und nöcher
- schwierige Diskursverschiebung und geringer Impact von "corona-fremden" Themen
- Blockade oder Lock-On-(o.ä.)
- Aktionen:
 1. Schwierig zu kommunizieren, zu framen bzw. kann leicht in eine ungünstige Bildsprache gedreht werden
 2. Mit geringerem Impact behaftet (es gibt kaum Passant*innen) als vorher zu erwarten

Dahingegen sind Kundgebungen, Mahnwachen und Performance-Aktionen (im weitesten Sinne) im Aufwand-Nutzen Verhältnis als prioritär einzustufen.

Wann, wenn nicht jetzt, ist die Zeit der aufwühlenden Bilder und starken Aktionen. Das Angstnarrativ ist schon verankert, durch die unbekanntere Gefahr durch die Coronapandemie. Daher haben wir für euch einige Ideen vorbereitet, die innerhalb der Kampagne in die Tat umgesetzt werden können. Seid nicht eingeschüchtert, wenn die Aktionen für euch zu groß erscheinen, euer lokales Bündnis kann euch sicher weiterhelfen.

Alternativ lasst euch inspirieren und macht was Eigenes. Keine Aktion ist zu klein, es geht um die Bilder, nicht um die Masse.

Da wir die Bürger*innenversammlung fordern, empfiehlt es sich besonders Landtag, Stadträte, Rathäuser und ähnlich zu bespielen - im besten Falle zu Sitzungsterminen.

Vorab: Je komplexer die Aktion, desto länger können Prüfungszeiten ausfallen.

SYNCHROME AKTIONEN VOR LANDTAGEN DER JEWEILIGEN BUNDESLÄNDER, AUF MARKTPLÄTZEN O.Ä.

Aktions Blaupause 1 (Kunstaktion)

Eine Gruppe in "Asche" gehüllt (analog zu "1000Gestalten") d.h. Heilerde auf Haut und Kleidung oder vorbereitet mit realer Asche. Möglichst unterschiedlich zu lesende Personen, unterschiedliche Berufsbilder, jung und alt etc. (je mehr hier ein Querschnitt durch die Bevölkerung sichtbar wird, um so besser) In einer unangemeldeten Kunstaktion ziehen diese Personen einen Behälter gefüllt mit "Zeitscheinen" vor den Landtag, unter schrecklichen Anstrengungen, denn die investierte Zeit wiegt schwer.

Hier findet ihr die Zeitscheine zum runterladen: [https://base.extinctionrebellion.de/t/zeit-ist-geld/3467?u=tom_hro]

Option1: jeweils 2 Aschemenschen ziehen einen "Feuerkorb" unter großer Anstrengung hinter sich her, künstlicher Nebel/Rauch stellt das Brennen dar, die Körbe werden mit "Zeitscheinen" befüllt -->"Ihr verbrennt unser Geld, unsere Zeit".

Symbolisches Anketten an den Behälter vor dem Landtag, z.B. mit Bügelschlössern oder Schlingen.

Option1: jeweils 2 Personen mit lock verbinden

Option2: Lock-On am Landtag selbst (ACHTUNG: Beachtet dass zur Zeit höher Strafen anstehen können und überlegt genau, ob der Nutzen-Kosten-Effekt vorhanden ist.)

Aktions Blaupause 2 (Ziviler Ungehorsam)

Menschen werden symbolisch an den Landtag gekettet, sie wehren sich mit Äußerungen wie "Ich will nicht! Ich will nicht an die hier gebunden sein, die entscheiden eh immer zugunsten der Wirtschaft; die hören eh nie auf uns / die Wissenschaft"

Aktions Blaupause 3 (angemeldet)

2x2m Quadrate werden auf dem (ganzen) Vorplatz der Landtage auf den Boden gemalt, in jedem steht ein Mensch mit einem Buchstaben auf einem Schild. Zusammen ergeben die Schilder Sätze wie "Demokratie, jetzt erst recht.", "BürgerInnenversammlung für klimafragen", oä. was ins Framing passt. (die Schilder können auch zweiseitig bemalt sein, sodass verschiedene Sätze gebildet werden können)

Aktions Blaupause 4 (angemeldet oder niedrigschwelliger ziviler Ungehorsam)

Sperrt den Landtag mit rot-weißem Band ab + Banner "Demokratie leider krisenbedingt außer Betrieb"

Aktions Blaupause 5 (angemeldet)

Großer Stuhlkreis vor dem Landtag, Menschen (mit Abstand) drumrum, in der Mitte ein Banner auf dem Boden "#DemokratieUpdate - #BürgerInnenversammlung jetzt". (Optional mit Menschen, die auf Fahrrädern in konzentrischen Kreis drumrum fahren und verschiedenfarbige Bengalos in der Hand haben.)

Aktions Blaupause 6 (angemeldet)

Haltet eine theatralische BürgerInnenversammlung vor einem wichtigen politischen Gebäude ab. (dabei können die abgesteckten Quadrate aus der Blaupause 3 sinnvoll sein)

ZUR TAT SCHREITEN (UMSETZUNG)

Seid ihr eine kleine OG, die nicht viele Rebelli zur Aktion mobilisieren kann? Auch wenige Menschen in Aktion können gute Bilder erzeugen. Seid ihr eine große OG, voller hochmotivierter Rebelli? Ja großartig, denkt am besten eure regionalen Bündnisstrukturen mit, also greift anderen OGs unter die Arme oder ladet zu Aktionen ein.

Denkt besonders daran, auch die Rollen im Umfeld zu besetzen, gerne auch mehrfach, wenn möglich.

*****Dazu gehören:*****

- Media Coverage

(mehrere) Menschen, die Foto- und Videoaufnahmen der Aktion machen und diese später bearbeiten und medienfähig machen. Besetzt außerdem Person(en), der/die die gemachten Aufnahmen online stellen. Vorschläge zu Beiträgen findet ihr in der Kampagne.

Habt ihr synchrone Aktionen vor, bietet sich auch ein Livestream an.

- Pressekontakt

Ihr ladet eure lokale Presse ein (per Mail, Anruf o.ä.), bei synchronen Aktionen ist sogar mit überregionaler Presse zu rechnen. Jemensch von euch sollte darauf vorbereitet sein, Fragen zu beantworten. Stimmt euch hierzu mit dem Framing der Kampagne ab. Bereitet eine Pressemitteilung vor, die ihr zumindest an eure lokale Pressemenschis schicken könnt.

- Supportrollen

die Rebelli in Aktion sollen sich voll konzentrieren können, gerade wenn die Situation etwas fordernder wird. Besetzt Supportrollen, die Dinge mitbringen, auf der Aktion anreichen können oder einfach nur mit offenen Augen proaktiv helfen können.

- Polizeikontakt

Ist eure Aktion angemeldet oder unangemeldet? In der aktuellen Situation könnt ihr mit Kommunikationsbedarf von Team Blau rechnen. Also besetzt jemensch, der sich freundlich den Fragen stellen möchte.

Ihr findet ein Konzept super, aber habt keine Kapazitäten, Requisiten zu bauen oder Anderes vorzubereiten? Fragt OGs in eurer Umgebung um Mithilfe. Oder organisiert euch direkt zu einer gemeinsamen Aktion.



UNSER
presse
BAU
KASTEN

A. Vor, während und nach der Aktion

VOR DER AKTION

Unangemeldete Aktion:

- Mittels eines Telefonats oder einer Mail könnt ihr vor der Kampagne bzw. vor euren Aktionen schon mal vertrauliche Hinweise geben und die Presse einladen oder ihnen ankündigen Bilder und Infos nach der Aktion zukommen zu lassen.
- **ACHTUNG: Nur mit vertrauten Presse-Menschen kommunizieren.** Sagt ihnen deutlich, dass dies noch interne Infos sind und nennt ihnen die Zeit, wann sie veröffentlichen können.

Angemeldete Aktion:

- Mittels einer Mail könnt ihr vor der Kampagne bzw. Aktionen eine Presseankündigung durchgeben (1-3 Tage vorher). Da die Aktion angemeldet ist, kann die Presse dies auch schon vorher veröffentlichen.

WÄHREND DER AKTION

- Teilt ein bis zwei **Personen** ein, die **für Interviews** bereitstehen.
- Ein bis zwei **Personen** können sich in einem "**Backoffice**" platzieren. Fotos, Videos und Infos können von der Aktion aus regelmäßig an sie weitergeleitet werden. So sind Tweets, Posts und die Beantwortung von Presseanfragen während der Aktion möglich z.B. bei Demos, Kundgebungen, Mahnwachen und ähnlichem. Am besten kurz nach Beginn: gebt Zahlen und Inhalte durch
- Teilt also am besten auch ein bis zwei Personen ein, die während des Protestes das mit Fotos, Videos und Infos Backoffice versorgen.
- **Pressemitteilung:** Möglichst früh während der Aktion bzw. sobald die Aktion beginnt: Zahlen durchgeben & was gerade passiert, der Presse eine Chance geben noch vorbeizukommen

NACH DER AKTION

- wenn die Aktion nur kurz dauert oder unangemeldet ist
- **Pressemitteilung: Nach der Aktion:** Zahlen durchgeben & was passiert ist

B. Ideen zum Framing

Warum?

Wir befinden uns in einer Sackgasse. Seit über 30 Jahren ist bekannt, dass wir Menschen unsere eigene Lebensgrundlage massiv gefährden. Dennoch nehmen das Artensterben und die globalen Treibhausgasemissionen weiter zu. Die Zerstörung der Natur durch Menschen hat gravierende Folgen. Das Artensterben hat bereits begonnen, Millionen von Tierarten sind bedroht. Ökosysteme brechen zusammen und Extremwetterereignisse nehmen zu. Dürren und Hitzewellen bedeuten schon jetzt täglich den Tod für viele Menschen. Dazu kommt die zunehmende Ausbreitung von Seuchen und Viren.

Bürger*innenversammlung

ACHTUNG: Wir fordern keine BV für die Gelder die jetzt gerade verteilt werden. Die Vorbereitung und Einberufung der BV dauert einige Monate. Rettungsschirme/-pakete wird es wahrscheinlich noch mehrere geben. Die Corona-Pandemie ist noch längst nicht vorbei. Wir fordern also eine BV die bspw. über zukünftige Gelder oder über die Leitlinien zu einer allgemeinen Neuausrichtung der Gesellschaft entscheidet. Framing Vorschlag, um dies von der aktuellen Forderung zum Klimarettungsschirm zu trennen: BV zu Maßnahmen für Klimagerechtigkeit und gegen die ökologische Katastrophe.

Demokratie-Update

Unser derzeitiges Demokratiesystem ist nicht dazu ausgestattet, den ökologischen Kollaps zu verhindern. Abgeordnete denken in kurzfristigen Legislaturperioden. Branchen, die auf fossiler Infrastruktur beruhen, haben übermäßigen Einfluss. Um die Demokratie den Herausforderungen der Gegenwart anzupassen, brauchen wir eine Bürger*innenversammlung.

Gemeinwohl-Orientierung

Die Corona-Krise zeigt wie wichtig es ist, das Gemeinwohl vor wirtschaftliche Interessen zu stellen. Eine Bürgerinnen*versammlung hilft, dass Gemeinwohl politisch mehr mitgedacht wird.

Mehr Mitbestimmung

Bisher hat Deutschland die klimaschädlichsten Corona-Wirtschaftshilfen der 3 ganzen EU verabschiedet. Wir wollen eine Bürgerinnen*versammlung um mitbestimmen, was mit unseren Steuergeldern und unserer Zukunft passiert.

Lobby-Ausgleich

Die Corona-Krise ist ein Paradies für die fossile Lobby. Sie versucht die Krise zu nutzen, um ihre Interessen durchzudrücken. In einer Bürger*innenversammlung kommen Interessenvertreter*innen aller Seiten, Expert*innen und Betroffene zu Wort. Sie ist so etwas wie ein transparentes Gegengewicht.

Aussagen von Politiker*innen

Bspw. Wolfgang Schäuble (Bundestagspräsident), Svenja Schulze (Bundesumwelministerin), Angela Merkel (Bundeskanzlerin) sind in den vergangenen Tagen durch ihr Äußerungen aufgefallen. Sie haben Aussagen getroffen die viele von uns überrascht haben. Vorsicht: Immer wieder geschieht dies und es ist die Rede von nötigen tiefgreifenden Veränderungen. Bspw. Beim Kohlekommiss und beim Klimapäckchen. In beiden Fällen gab es große Ansagen und Ankündigungen. Doch die Taten gleichen nicht annähernd den Worten.

³ <https://www.vivideconomics.com/wp-content/uploads/2020/04/2004247-Stimulus-Green-Index-summa-ry-report.pdf>

FAZIT

Als XR sind wir kritisch und zeigen dorthin wo es klemmt. Gerade wir sollten uns von leeren bzw. Worten den (noch) keine Taten folgen nicht abfertigen lassen. Wir respektieren die Aussagen und nehmen sie zur Kenntnis. Jedoch loben oder huldigen wir die Politiker*innen dafür nicht. Eher sind diese Aussagen der Grund um den Druck weiter zu erhöhen. Wir wollen das sie endlich #WortenMüssenTatenFolgen

Framings zu Corona: Bitte nutzt den KoLeFa-Leitfaden für Corona relevante Framings

Corona und Bürger*innenversammlung

Wir haben während der Coronakrise gesehen wie anfällig die Demokratie in solchen Notsituationen ist: In Deutschland wurden weitreichende Entscheidungen in kürzester Zeit mit wenig Diskussion und ohne Bürger*innenbeteiligung getroffen. In anderen Staaten wurde sogar die Demokratie ausgehöhlt. Wir müssen in der Klima- und ökologischen Katastrophe unbedingt rechtzeitig einen breiten gesellschaftlichen Konsens erreichen, damit uns in den bevorstehenden Krisensituationen nicht erneut und wiederholt eine Aushöhlung der Demokratie droht. Dazu ist eine Bürger*innenversammlung das geeignete Mittel.

Möglicherweise interessante weiterführende Links

Eine ausführliche Leseliste findet ihr auf <https://pad.organise.earth/p/BVMaterial>

Verschiedene Netzwerke für mehr Demokratie und Bürger*innenbeteiligung:

<https://bipar.de/>

<https://www.mitarbeit.de/>

<https://www.netzwerk-buergerbeteiligung.de/>

<https://www.buergergesellschaft.de/>

Zusammenfassende Sammlung von Demokratieinitiativen

<https://www.netzwerk-buergerbeteiligung.de/informieren-mitmachen/netzwerkinitiatedemokratie-impulse-setzen-menschen-bewegen/3-gemeinsam-gute-beispiele-zusammentragensammlung-von-ideen-initiativen-und-inspirationen-fuer-eine-lebendige-demokratie/>

C. Interviewvorbereitung

ALLGEMEINE FRAGEN VORWEG ÜBEN

Beispiel: Was ist eine BV?

- Die Bürger*innenversammlung ist ein Gremium, das Empfehlungen für festgefahrene gesellschaftliche Probleme erarbeitet
- Dafür werden die Mitglieder per Losverfahren zufällig aus der Bevölkerung ausgewählt.
- Diese werden von Expert*innen, Betroffenen und lösungsrelevanten Akteur*innen ausgewogen informiert.
- Daraufhin erhalten sie die Möglichkeit zu beratschlagen und mögliche Lösungsvorschläge zu erarbeiten. (Deswegen auch "deliberative Demokratie")
- Anschließend wird über die Lösungsvorschläge abgestimmt.
- Der Prozess wird von einer unabhängigen Organisation begleitet und moderiert.

aber es gibt noch viel mehr Fragen, die ihr üben könnt...

FETTNÄPFCHEN VORWEG DENKEN

Soll die BV das Parlament ersetzen?

Nein, die BV soll eine eine Ergänzung des Parlamentes darstellen, indem sie Vorschläge erarbeitet, über die im Parlament abgestimmt werden soll.

Auf eurer Webseite steht aber zur BV "Die Regierung muss nach deren Beschlüssen handeln." Ist das nicht Verfassungswidrig?

Wir wollen unsere Demokratie updaten, nicht schwächen. Daher verlangen wir NICHT dass die BV legislative Gewalt erhält, also eine Umsetzung ihrer Beschlüsse gesetzlich verankert ist.

Jedoch verlangen wir, dass die Regierung sich von vornherein öffentlich verpflichtet, die Empfehlungen der Bürger*innenversammlung dem Parlament vorzulegen. Darauf bezieht sich das "muss".

Im Parlament können die Empfehlungen der BV entweder als Beschlussvorlagen zur Abstimmung freigegeben werden oder einzelne Details dazu weiter ausgearbeitet werden.

Damit solche Verpflichtungen von vornherein festgehalten werden und die Ergebnisse am Ende der Versammlung nicht einfach ignoriert werden, fordern wir, dass die Bundesregierung offiziell die BV einberuft.

Warum denkt ihr, dass die BVs irgendwas bringen werden?

Seit langem wird umweltpolitisch von Wahl zu Wahl regiert und die Regierenden in Ihrer Arbeit von Wirtschaftsinteressen beeinflusst. Wir sind zuversichtlich, dass eine Bürger*innenversammlung aus der Jagd nach kurzfristigen Erfolgen herausführen kann.

Dafür sprechen auch die Erfahrungen anderer Länder: Es gibt nationale Bürger*innenversammlungen schon in mehreren Ländern, wie etwa dem Vereinigten Königreich, Irland, Kanada, Australien, Belgien und Polen.

Dort haben sie gezeigt, dass die Teilnehmenden komplexe Informationen verstehen, verschiedene Handlungsoptionen reflektieren sowie faire und unvoreingenommene Entscheidungen im Sinne des langfristigen Allgemeinwohls treffen können.

Fragen zu Corona: Bitte verwendet den KoLeFa zur Vorbereitung auf mögliche coronarelevante Fragen.

D. Muster Presseankündigung

Presseankündigung

Ankündigung: Extinction Rebellion Protestiert morgen vor XXX. (für die Emailbetreffzeile)

WO [Treffpunkt, genaue Adresse]

WANN [Datum, genaue Uhrzeit zu der Journalisten kommen sollen]

Extinction Rebellion XXOGX hält am XX.05. eine Mahnwache/Demonstration/XXXX an XXXXORTXXXX

Die Ortsgruppe Extinction Rebellion XXXX veranstaltet am kommenden XXXX eine Mahnwache/Demonstration/XXX zum Thema Bürger*innenversammlung. Anlass ist die Unfähigkeit der derzeitigen Regierungsform, die notwendigen Beschlüsse zu fassen, um einen sozial-ökologischen Kollaps abzuwenden. Gründe hierfür sind ein Denken in kurzfristigen Legislaturperioden sowie der übermäßige Einfluss von Wirtschaftslobbyismus - besonders von Branchen die auf fossiler Infrastruktur beruhen. Daher fordert XR Ortsgruppe XXXX, dass die Regierung noch in diesem Jahr eine bundesweite Bürger*innenversammlung einberuft, um Lösungen in der Klima- und ökologischen Krise zu erarbeiten.

In einer Bürger*innenversammlung beratschlagt ein geloster Querschnitt der Bevölkerung über ein komplexes Problem. Bürger*innenversammlungen finden und fanden schon in mehreren Ländern statt, beispielsweise im Vereinigten Königreich, Frankreich, Irland, Kanada, Australien, Belgien und Polen.

Die Teilnahme ist auf XXX Personen beschränkt und die Rebell*innen werden sich an die geltenden Hygienevorschriften sowie lokale Verordnungen halten.

Die Mahnwache/Demonstration/XXX ist Teil XX des Auftaktes XX einer Bundesweiten Kampagne die am Montag den 04.05. beginnt und zwei Wochen andauert. Die Kampagne umfasst Aktionen in den sozialen Medien mit digitaler Demonstrationsroute, Briefe an Bundestagsabgeordnete und ein Webinar, in dem das Konzept Bürger*innenversammlung erläutert wird.

Pressekontakt

NAME, Extinction Rebellion [OG]

Email: xxx@extinctionrebellion.de

Telefon: XXXXXXXXXXXXXXXXX

Achtung:

Gelbe Markierung: Stellen müssen durch entsprechende Angaben gefüllt werdende

Blaue Schrift: Hinweistexte, vor Versand löschen

E. Muster Pressemitteilung

BREAKING: Extinction Rebellion fordert die Einberufung einer Bürger*innenversammlung (für die Emailbetreffzeile)

Mahnwache/Demonstration/XXXX: Bürger*innenversammlung 2020!

WO [Treffpunkt, genaue Adresse]

WANN [Datum, genaue Uhrzeit zu der Journalisten kommen sollen]

Extinction Rebellion XXOGX hält am XX.05. eine Mahnwache/Demonstration/XXXX an XXXXORTXXXX

Was passiert? Die Ortsgruppe Extinction Rebellion XXXX hält heute seit XX Uhr eine Mahnwache/Demonstration/XXX zum Thema Bürger*innenversammlung.

Die Ortsgruppe Extinction Rebellion XXXX hält seit heute um XX Uhr eine Mahnwache/Demonstration/XXXX zum Thema Bürger*innenversammlung. Bisher sind XX Teilnehmer eingetroffen, sie halten sich an die geltenden Hygienevorschriften sowie lokale Verordnungen.

Anlass sind Demokratiedefizite, wie das Denken Abgeordneter in kurzfristigen Legislaturperioden und der übermäßige Lobbyeinfluss von Branchen, die auf alter, fossiler Infrastruktur beruhen. Diese Defizite verhindern eine Politik, die unsere Lebensgrundlagen schützen kann. Daher fordert XR Ortsgruppe XXXX, dass die Regierung noch in diesem Jahr eine bundesweite BürgerInnenversammlung einberuft, um Lösungen in der Klima- und ökologischen Krise zu erarbeiten.

In einer Bürger*innenversammlung beratschlagt ein geloster Querschnitt der Bevölkerung über ein komplexes Problem. Bürger*innenversammlungen finden und fanden schon in mehreren Ländern statt, beispielsweise im Vereinigten Königreich, Frankreich, Irland, Kanada, Australien, Belgien und Polen.

"XXXXXXXXZITAT VON REBELL*IN 1 EINFÜGENXXXXX" sagt XXXX, ein*e Rebell*in von XR/von Extinction Rebellion XXX.

"XXXXXXXXZITAT VON REBELL*IN 2 EINFÜGENXXXXX" sagt XXXX, ein*e Rebell*in von XR//von Extinction Rebellion XXX.

Die Mahnwache/Demonstration/XXXX ist Teil XXdes Auftaktes?XX einer Bundesweiten Kampagne die am Montag den 04.05. beginnt und zwei Wochen andauert. Die Kampagne umfasst Aktionen in den sozialen Medien mit digitaler Demonstrationsrute, Briefe an Bundestagsabgeordnete und ein Webinar, in dem das Konzept Bürger*innenversammlung erläutert wird.

Pressekontakt

XXXNAMEXXX, Extinction Rebellion

E-Mail: XXX@extinctionrebellion.de

Tel: XXXXXXXX

Achtung:

Gelbe Markierung: Stellen müssen durch entsprechende Angaben gefüllt werdende

Blaue Schrift: Hinweistexte, vor Versand löschen

F. Beispiel für eine fertige Pressemitteilung

EXTINCTION REBELLION ANNOUNCES TARGETED, PEACEFUL WAVE OF DIRECT ACTION AGAINST THE DECISION-MAKERS IN INDUSTRY AND POLITICS IN BERLIN IN MAY 2020

Berlin 23.01.2020 - Extinction Rebellion Germany is planning blockades all over the capital with thousands of people, starting May 4th. With numerous acts of civil disobedience XR Germany will continue to target the federal government, ministries, lobbying offices and corporate headquarters.

"We'll be back, because 2020 is the crucial year when politicians will have to make the vital decisions necessary to avoid the impending climate catastrophe and stop the collapse of ecosystems," says Annemarie Botzki from the XR press team. "We will use targeted, peaceful action to increase pressure on government and corporations. We will no longer accept that a small number of people acting in favour of corporate and market interests is destroying the future of everyone," said Botzki.

The XR rebellion wave will begin two weeks after the Fridays for Future Global Strike, which will take place on the 24th of April. The city of Berlin was chosen again as a target, because the city is home to the Federal Government, as well as lobby groups and commercial enterprises. They all continue to hinder climate protection, which is vital for survival.

"As the third richest country in the world, Germany is dodging its global responsibility. We call for a Citizens' Assembly to work out how we can become climate neutral by 2025 and support those who are already affected. Wealthy, industrialized countries bear the responsibility for reducing emissions faster than poorer countries of the global south, who are already suffering under the consequences of the climate crisis " says Tino Pfaff, from the XR press team.

"We are expecting three times as many people as last October to join the wave of rebellion in Berlin. Peacefully, but resolutely, we will disrupt Berlin for a week. Our concern is a concern of humanity and cannot be ignored any longer," said Pfaff.

An increasing number of people are joining Extinction Rebellion. The movement now numbers over 130 local branches in Germany, with about 20,000 activists. Worldwide the movement is present in 72 countries on six continents. With about 200,000 rebels* worldwide, Extinction Rebellion is steadily growing, especially in countries of the global south.

"My daughter is 4 years old. In 2050 she will be 34 and will live in a completely different world. What that world will look like is not her decision. It's what we decide right now. I joined Extinction Rebellion precisely so that my daughter could have a future without permanent humanitarian crises," said Ann Rapp, 31 years old, from Lengenfeld.

Extinction Rebellion is currently forming alliances at local, national and EU level with other actors within the climate justice movement and civil society, to further promote climate change mitigation in 2020.

The actions in Berlin are only the beginning. In the summer, EU-wide coordinated actions will be extended across the continent. Extinction Rebellion will increase the pressure until politics finally takes the necessary actions in order to prevent climate breakdown and the destruction of ecosystems. The year 2020 is crucial for the future of humankind.

Press contacts

Tino Pfaff: 0177 801 1774 Annemarie Botzki: 0176 578 23 898

For accompanying requests please contact presse@extinctionrebellion.de



UNSER

*social
media*

BAU

KASTEN

Social-Media-Kit

Wir fordern die Regierung auf, noch in diesem Jahr eine #BürgerInnenversammlung einzuberufen! #BV2020

Wir befinden uns in einer institutionellen Krise. Die Milliardenpakete für Unternehmen ohne Klimaplan zeigen einmal mehr, wie sehr die Regierenden in ihrer Arbeit von Wirtschaftsinteressen beeinflusst werden. Wir finden im aktuellen politischen Betrieb keine effektiven Lösungen für Klimagerechtigkeit und die ökologische Katastrophe.

UNSERE ANTWORT LAUTET: EIN #DEMOKRATIEUPDATE DURCH EINE #BÜRGERINNENVERSAMMLUNG!

Am Montag 4.5.2020 startet die zweiwöchige Kampagne. So kannst du mitmachen:

1. **DEIN STATEMENT:** Bastele ein Schild und fotografiere dich oder filme dein Statement! Mache deutlich, warum wir eine #BürgerInnenversammlung brauchen. Fordere die #BV2020! Sende das Bild an presse@extinctionrebellion.de oder poste es einfach ab nächster Woche unter den Kampagnen-Hashtags.
2. **DEMOKRATIE DEMONSTRATION:** Zusammen fordern wir Politiker*innen konkret auf eine BV einzuberufen. Das machen wir am 7.5. (Donnerstag), am 12.5. (Dienstag) und am 14.5. (Donnerstag)! Nach den 2 Wochen Kampagne wollen wir einen Demokratie-Donnerstag etablieren - an dem wir PolitikerInnen regelmäßig anschreiben und auffordern eine BV zu starten!
3. **AKTIONEN:** Organisiere eine Aktion und mache Bilder von Aktionen rund um BVs; teilen die Bilder nächste Woche online unter den Kampagnen-Hashtags.

Die Hashtags der Kampagne:

*#BürgerInnenversammlung #BV2020 #citizensassembly #DemokratieUpdate
#BV2020 #Klimarettungsschirm #BailoutThePlanet*

Adressiere die Regierung (@regsprecher) und die Bundestagsabgeordneten!!

Beispiel-Texte für dein Statement: *Ich fordere die #BV2020*

*Lobby Raus – Bürger*innen rein/ Die Lobby wird uns nicht retten / Worten müssen Taten folgen / Lasst uns mitentscheiden / Wir wollen mitreden / Wir brauchen gerade mehr Demokratie / Es ist Zeit, dass wir die fossile Lobby aus dem Bundestag rausschmeißen / Es ist Zeit Politik neu zu leben.*

Beispiel-Posts für Social Media (Werde gerne selbst kreativ!):

Regierungen lösen die Klima- & Umweltkatastrophe offensichtlich nicht alleine. Deswegen brauchen wir zusätzliche demokratische Instrumente, um den Wandel einzuläuten. #BürgerInnenversammlung #BV2020 #DemokratieUpdate

Obwohl Regierungen der Welt seit 1995 zu den jährlichen UN-Klimaverhandlungen zusammenkommen, sind die Emissionen nicht gesunken, sondern um rund 60% gestiegen! Zeit, dass wir mitentscheiden! #BürgerInnenversammlung #BV2020 #DemokratieUpdate

*Mit einer Bürger*innenversammlung fordern wir nichts Neues! Sie haben bereits die Politikgestaltung in Australien, Belgien, Kanada, Indien, Polen und Großbritannien verändert. Besonders prominent: Irland <https://citizensassembly.ie/en>
#BürgerInnenversammlung #BV2020 #DemokratieUpdate*

Sehr Nützliche Links:

Kampagnenwebsite: <https://extinctionrebellion.de/bv2020>

Bildmaterial zur Kampagne (Sharepics etc.): <https://drive.google.com/drive/folders/1krIpdjf-2svyaQwoouKtMle5rx5OTphz>

Was ist eine Bürger*innenversammlung? <https://extinctionrebellion.de/wer-wir-sind/unsere-forderungen/bv>

Social-Media-Kit für Profis zur Kampagne: <https://drive.google.com/drive/folders/1krIpdjf-2svyaQwoouKtMle5rx5OTphz>



MIT PHOTOS VON

*Daniel James, Moonshade, NajiHabib,
Phil Hearing, Michael Gaider
& Extinction Rebellion*



**extinction
rebellion**